

Lorsch, 2026-10-18

Pressemitteilung

Kulturfahrt der SPD Lorsch nach Aschaffenburg



Die diesjährige Fahrt des Lorscher SPD-Kulturkreises führte ihre Teilnehmerinnen und Teilnehmer am 17. Oktober nach Aschaffenburg. Nach dem Ausflug in die Pfalz zum „Essigdoktor“ und zum Hambacher Schloss stand diesmal die Geschichte und Kultur der unterfränkischen Stadt im Mittelpunkt. Auch das Wetter spielte mit: Es blieb weitgehend trocken.

../2

Das Programm begann mit einer Führung durch Schloß Johannisburg. Dort erfuhren die Lorsche Genossinnen und Genossen viel über die lange Geschichte des Schloßes. Neben der Schloßkapelle und dem Hans-Juncker-Altar beeindruckte insbesondere die weltweit größte Sammlung von Architekturmodellen aus Kork. Auch die Gemäldegalerien mit Werken von Lucas Cranach dem Älteren fanden große Beachtung.

Nach einer gemeinsamen Stärkung im traditionsreichen Gasthof Schlappeseppel unweit des Schloßes setzte die Gruppe ihren Rundgang durch den Schloßgarten in Richtung Altstadt fort.

Bei der anschließenden Altstadtführung vermittelte die Stadtführerin Wissenswertes über Aschaffenburg und lockerte die zahlreichen Informationen immer wieder mit unterhaltsamen Anekdoten auf. Dazu gehörte auch die Geschichte um den bayerischen König Ludwig I. und Lola Montez.

Zum Abschluss besuchte die Gruppe die Stiftskirche St. Peter und Alexander. Dass sie den päpstlichen Ehrentitel „Basilica minor“ trägt, ließ sich unter anderem an den dort angebrachten päpstlichen Wappen erkennen. Nach einem Rundgang durch die Kirche traten die Genossinnen und Genossen – beeindruckt von den vielen Eindrücken und zugleich angenehm müde – die Rückfahrt nach Lorsch an.

Ω